



POLIZEI
Hamburg

Schutzpolizei 31, Postfach 60 02 80, D-22202 Hamburg
Falls verzogen, nicht nachsenden, sondern mit neuer Anschrift zurück

Schutzpolizei
SP 31

Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg

Telefon: [REDACTED]

eFax: [REDACTED]

E-Mail: sp31@polizei.hamburg.de

Sachbearbeiter: [REDACTED]

Aktenzeichen: EGV/18417/2019
Hamburg, 17.01.2019

-per E-Mail-

Antrag nach dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG) vom 04.01.2019

Sehr geehrter [REDACTED]

am 04.01.2019 haben Sie per E-Mail über den Webservice <https://fragenstaat.de> einen Antrag auf Zugang zu Informationen nach dem Hamburgischen Transparenzgesetz gestellt.

Ihre Anfrage ist der oben genannten Dienststelle zur Bearbeitung und Beantwortung zugeleitet worden.

In Ihrem Antrag fragen Sie, wie viele Einsätze der Polizei es während der Weihnachtstage (24.-26.12.2018) in den einzelnen Bezirken gab?

Ihrem Antrag auf Informationszugang gemäß § 1 Abs. 2 HmbTG kann nicht entsprochen werden. Ein Anspruch nach der oben genannten Norm ermöglicht den Zugang zu allen Informationen einer öffentlichen Stelle in Form von vorliegenden amtlichen Aufzeichnungen jeglicher Art. Der Polizei Hamburg liegen jedoch keine Aufzeichnungen im Sinne Ihres Antrages vor, da die von Ihnen erfragten Polizeieinsätze in den Weihnachtstagen nicht separat statistisch erfasst werden. Dafür müsste eine gesonderte Auswertung nach Polizeikommissariaten vorgenommen werden, eine Unterteilung nach bezirklicher Gliederung ist hierbei nicht möglich.

Ich bitte hierfür um Ihr Verständnis und auch, dass das Transparenzgesetz eine Erstellung der von Ihnen erfragten Unterlagen nicht vorsieht.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
SP 31 (Allgemeine Vollzugsangelegenheiten)